

Bericht über die 39. Brandenburgische Botanikertagung vom 27. bis 30. Juni 2008 in Bollmannsrüh am Beetzsee

Michael Ristow und Frank Zimmermann

Ziel der 39. Botanikertagung war nach längerer Zeit mal wieder das Havelland. Bereits 1973 hatten uns Exkursionen im Rahmen der 4. Floristischen Vortrags- und Exkursionstagung in Rathenow in diese Region geführt (vgl. BÄSSLER 1975). Danach war u. a. die Umgebung des Beetzsees Ziel einer Exkursion im Rahmen der 22. Brandenburgischen Botanikertagung in Lehnin (vgl. BENKERT 1992). Im Kinder- und Jugend-Erholungszentrum „Kiez“ am Nordufer des Beetzsees bot sich für die 70 Teilnehmer wiederum eine angenehme Tagungsstätte und ein guter Ausgangspunkt für die Exkursionen.

Seit Mitte der 1970er Jahre machten sich vor allem J. LANG und W. KOHLS um die botanische Erforschung des Landschaftsraumes um die Stadt Brandenburg, zu der der gesamte Beetzsee gehört, verdient. Mit dem Gebiet der Pritzerber Laake beschäftigt sich seit den 1980er Jahren u. a. F.-M. WIEGANK, der Daten zu unterschiedlichen Organismengruppen sammelte, um eine Unterschutzstellung des wertvollen Feuchtgebietes zu erreichen. Eine Beschreibung der Biotoptypen des Gebietes und ihrer Flora enthält sein Beitrag in diesem Band (WIEGANK 2009a).

Große Teile des Gebietes gehören zum 1998 gegründeten Naturpark „Westhavelland“, der jedoch in seiner Gesamtheit im Gegensatz zu vielen anderen Großschutzgebieten Brandenburgs bislang botanisch kaum systematisch untersucht wurde. Ein wesentlich besserer Informationsstand existiert zur Flora und Vegetation der Unteren Havelniederung, die randlich das Exkursionsgebiet berührt (BURKART et al. 1995, KUMMER & BURKART 1996). Die Vegetationseinheiten der Unteren Havelniederung sind Gegenstand der Arbeit von BURKART (1998).

Naturräumlich liegt das Exkursionsgebiet im Wesentlichen zwischen den Grundmoränenflächen der Nauener Platte und der Zauche (MARCINEK & ZAUMSEIL 2006). Die Beetzseerinne liegt als subglaziale Rinne südlich der weichselglazialen Brandenburger Eisrandlage im Potsdam-Brandenburger Talsandgebiet (WAUER 2006). Eine naturräumliche Besonderheit stellt die überwiegend vermoorte Schmelzwasserrinne der Pritzerber Laake dar, die als „Hochflutal“ der Elbe in historischer Zeit die Hochfläche durchschneidet (WIEGANK 2009b). Entsprechend

herrschen im Gebiet vor allem kiesig-sandige Substrate, Moorbildungen in den Rinnen und Toteislöchern sowie teilweise lehmig-sandige Substrate in den Moränenkuppen nördlich des Beetzsees vor. Im Stauchmoränenkomplex des Schwarzen Berges im Norden des Exkursionsgebietes werden 89 m ü. NN erreicht, während die bereits saaleglazial tief ausgeschürfte Senke des Havelraumes zum Teil unter 30 m ü. NN liegt (MARCINEK & ZAUMSEIL 2006).

Aus floristisch-vegetationskundlicher Sicht liegt das Gebiet in einem sowohl durch Vorkommen kontinentaler als auch atlantischer Florenelemente geprägten Übergangsbereich. Die potenziell-natürliche Vegetation reicht von trockenen Laubmischwäldern auf den Kuppen über Stieleichenwälder bis zu den Bruchwäldern der Seeränder. Kieferndominierte Wälder wären auf einige Dünenkuppen beschränkt, auch Buchenwälder kämen nur sehr kleinflächig vor (KRAUSCH 2006). Während die sandigen Hochflächen rezent überwiegend mit monotonen Kiefer-Altersklassenwäldern bestockt sind, herrscht auf Niederungsstandorten heute vor allem intensiv genutztes Grünland vor. Insbesondere um Bagow, bei Butzow und bei Rade- wege finden sich jedoch auch sehenswerte Feuchtwiesen und Staudenfluren. Im Übergangsbereich zur Nauener Platte dominieren ausgedehnte Äcker das Landschaftsbild, welches in den letzten Jahren zunehmend von großen Windkraftparks überprägt wird.

Vor allem entlang des Beetzsees sind schon seit langem bemerkenswerte Vorkommen verschiedener Pflanzenarten bekannt. So finden sich dort z. B. auch heute noch mehrere Fundpunkte von *Scirpoides holoschoenus*. Besonders hervorhebenswert sind zahlreiche historische und zum Teil noch heute existierende Vorkommen von Pflanzenarten der kontinental getönten Trockenrasen auf kleinen, isolierten Moränenkuppen, wie z. B. dem Bagower Mühlenberg oder dem Weinberg bei Klein Kreutz sowie dem Päwesiner Burgwall. Dazu gehören u. a. *Silene otites*, *Orobancha caryophyllacea* und *Scabiosa canescens*.

Eine Vorexkursion am 3.6.2008 unter Beteiligung von J. KLAUITTER, V. KUMMER, J. LANG, M. RISTOW, M.-S. ROHNER, B. SEITZ, F.-M. WIEGANK und F. ZIMMERMANN hatte neben diesen Trockenrasenvorkommen vor allem Feuchtwiesen am Nordufer des Beetzsees sowie die Pritzerber Laake zum Ziel. F.-M. WIEGANK hatte in der Pritzerber Laake im Rahmen einer Biotopkartierung für das gleichnamige Naturschutzgebiet auch eine *Orobancha*-Art entdeckt, die bei der Vorexkursion jedoch nicht aufgefunden werden konnte. Sie konnte anhand von Fotos im Nachhinein als *O. caryophyllacea* bestimmt werden (neuer Fundort), was sich gut in das zerstreute Verbreitungsbild der Art im Gebiet der Mittleren Havel und der Nauener Platte einfügt.

Freitag, 27. Juni 2008

Aufgrund der unmittelbaren Nähe des Tagungsortes zu floristisch interessanten Gebieten konnte die gemeinsame Exkursion am Nachmittag vollständig zu Fuß durchgeführt werden. Ziel war zunächst der Mühlenberg am Nordrand von Bagow, der bereits früher aufgrund bedeutender Vorkommen von Trockenrasenarten bekannt geworden war (vgl. BENKERT et al. 1969). Auf dem Weg dorthin wurden im Dorf Bagow mit seiner interessanten Kirche im Jugendstil *Verbena officinalis* und am Weg zum Mühlenberg ein großer Bestand von *Conium maculatum* sowie *Leonurus cardiaca* s. str. notiert. Die Xerothermvegetation am Mühlenberg ist leider in den letzten Jahren auf kleine Reste zusammengeschumpft. Dennoch konnten die meisten der bereits bei einer Exkursion im Jahr 1991 notierten Arten (vgl. BENKERT 1992) wiedergefunden werden, und wir notierten u. a. mit *Festuca polesica*, *Koeleria macrantha*, *Anthericum liliago*, *Dianthus carthusianorum*, *Genista pilosa*, *Peucedanum oreoselinum* und *Phleum phleoides* einige für die Hügel flora des Havelgebietes bedeutsame Arten. *Silene otites* und *Scabiosa canescens*, die bei der Exkursion 1991 und später vom Zweitautor noch bei mehreren Besuchen beobachtet wurden, waren leider nicht mehr aufzufinden.

Der weitere Weg durch das Bagower Bruch mit einem polytrophen Restsee des früheren Tonabbaus ergab u. a. *Carex paniculata*, *C. rostrata* und einen großen Bestand von *Teucrium scorodonia*.

Im Abendvortrag führte JOACHIM LANG mit eindrucksvollen Bildern in Landschaft und Vegetation zwischen Unterer Havel und Beetzseerinne ein.

Sonnabend, 28. Juni 2008

Das wiederum sehr interessante Vortragsprogramm am Vormittag begann LUKAS LANDGRAF mit seinem mitreißenden Beitrag „Gibt es Hoffnung für die Vegetation der Basen- und Kalk-Zwischenmoore Brandenburgs?“ Er dokumentierte eindrucksvoll die extreme Gefährdungssituation dieser Moortypen und ihrer besonderen Pflanzengesellschaften und Arten, die einst zu den prägenden Elementen unserer Niederungen und Flusstäler gehörten und zeigte Schutzmöglichkeiten auf. Im Rahmen eines von der Europäischen Union geförderten LIFE-Projektes sollen künftig die hoffnungsvollsten „Kandidaten“ wiedervernässt und dauerhaft funktionsfähig gemacht werden, ein wichtiger Beitrag zur Stabilisierung des Wasserhaushalts in der Umgebung dieser Moore.

Im Anschluss stellte WERNFRIED JASCHKE die interessanten Ergebnisse von Extensivierungen auf Grünland- und Ackerflächen im NSG „Havelländisches Luch“ und deren Auswirkungen auf Flora und Fauna dar. Durch Aushagerung und Wiedervernässung von Wiesen können seither nicht nur die in Deutschland vom Aussterben bedrohten Großtrappen auf ein besseres Nahrungsspektrum zurück-

greifen. Auch zahlreiche Pflanzenarten – vornehmlich der Feuchtwiesen – sind nunmehr wieder zahlreich vertreten.

FRANK ZIMMERMANN stellte danach die Vorarbeiten für eine erste Fassung der Roten Liste der Pflanzengesellschaften Brandenburgs dar. Nach Vervollständigung der Checkliste aller hier nachgewiesenen Pflanzengesellschaften werden eine erste Gefährdungseinschätzung sowie die Beurteilung der Verantwortlichkeit Brandenburgs für deren Erhaltung erfolgen, die in einem Expertengremium weiter diskutiert werden sollen. Es wurde klargestellt, dass sich diese Liste hinsichtlich des ausgewerteten Hintergrundmaterials in keiner Weise z. B. mit der vor einigen Jahren für Mecklenburg-Vorpommern veröffentlichten Liste messen kann. Die dafür erforderlichen Aufwendungen wären in absehbarer Zeit hierzulande von niemandem leistbar. Die Veröffentlichung der Liste ist für 2010/11 vorgesehen.

Anschließend folgte ein Vortrag von MARTINA DÜVEL über Erfahrungen in der Auswertung von floristischen Daten aus der Biotopkartierung in Brandenburg (da MARTINA DÜVEL verhindert war, wurde der Vortrag von BIRGIT SEITZ gehalten). Im Rahmen der umfangreichen Biotopkartierungen in Fauna-Flora-Habitat-Gebieten (FFH) und Großschutzgebieten sowie der Erfassung der nach § 32 BbgNatSchG gesetzlich geschützten Biotope werden zahlreiche, überwiegend verlässliche, flächenbezogene Daten zu Pflanzenarten erhoben. Deren künftige Auswertung und Integration in eine Landesdatenbank für Gefäßpflanzen muss in Zusammenarbeit des Landesumweltamtes Brandenburg mit dem Botanischen Verein sowie weiteren Partnern (z. B. Universitäten) weiter vorangebracht werden.

Am Nachmittag machten sich dann 14 Kleinkartierungsgruppen auf den Weg, um in verschiedenen Gebieten auf MTB-Viertelquadranten-Basis die jeweils vorkommenden Gefäßpflanzen zu erfassen.

Sonntag, 29. Juni 2008

Der Sonntag stand in bewährter Form für eine Ganztagesexkursion zur Verfügung. Ziel war das NSG Pritzerber Laake. Dort führte der langjährige Gebietskenner F.-M. WIEGANK in Entstehungsgeschichte, Flora, Vegetation und Fauna des Gebietes ein. Das ausgedehnte Sumpf- und Moorgebiet weist als Besonderheiten einige artenreiche, in einem guten Pflegezustand befindliche Feuchtwiesen auf. Bedingt durch ein abwechslungsreiches Mikrorelief mit wenigen Dezimetern Höhenunterschied und wechselnden Substraten finden sich Feuchtwiesen, Frischwiesen, Moor- und Bruchwälder und kleinere Sandtrockenrasen oft in direkter Nachbarschaft. In der ausführlich besuchten Hohleweghorst-Wiese wurden u. a. *Achillea ptarmica*, *Briza media*, *Carex demissa*, *C. distans*, *C. disticha*, *C. flacca*, *C. pallescens*, *C. tomentosa*, *Dianthus superbus*, *Eleocharis uniglumis*, *Inula britannica*, *Linum catharticum*, *Ophioglossum vulgatum* und *Polygala comosa* notiert.

Während der Vorexkursion konnten auf einer anderen Wiese im Gebiet u. a. *Eriophorum angustifolium*, *Orchis palustris* und *Dactylorhiza incarnata* in schönen Beständen gefunden werden.

Montag, 30. Juni 2008

Der Montag war wiederum der Rasterkartierung vorbehalten, die von 9 Kartierern in 3 Kleingruppen durchgeführt wurde.

Ergebnisse der Kartierung

Die bisherigen Artenzahlen für die von uns kartierten Rasterfelder lagen nach BENKERT et al. (1996) zwischen 220 und 530 und waren damit eigentlich zumindest teilweise durchaus zufriedenstellend. Umso mehr überrascht die große Zahl der Neunachweise für die MTB-Quadranten. So fällt u. a. Quadrant 3541/1 durch über 30 Neunachweise auf, trotz bisheriger 522 Arten. Zudem scheint es, als wenn andererseits dieser Raum – vielleicht stärker als bisher von uns betrachtete – zahlreiche Einbußen hat hinnehmen müssen. Zumindest legen das die geringen Nachweise zahlreicher Arten (s. u.) im Vergleich zu den Atlasdaten nahe.

Zu den echten Besonderheiten für Brandenburg müssen die Funde von *Carex atherodes* (welche ja im Raum ihre einzigen Fundorte hat), *Carex tomentosa* und *Lythrum hyssopifolia* zählen. Neu für das betrachtete Gebiet sind weiterhin *Carex appropinquata*, *C. sylvatica* und *Leymus arenarius*. Für *Polygala comosa* und *Pulicaria dysenterica* sind es die zweiten Funde.

Als neu, aber evtl. übersehen, können *Festuca filiformis*, *Glyceria declinata* sowie *Veronica polita* gelten, sie sind möglicherweise weiter verbreitet, letzteres gilt vielleicht auch für *Carex ligerica* (nicht neu, aber verschiedene neue Quadrantenachweise).

Neu eingewandert bzw. eingeschleppt dürften *Amaranthus bouchonii* und *A. powellii*, *Amelanchier alnifolia*, *Ceratocarpus claviculata*, *Coronopus didymus*, *Euphorbia lathyris*, *Fraxinus pennsylvanica*, *Gypsophila perfoliata*, *Lysimachia punctata*, *Oxalis corniculata*, *Portulaca oleracea*, *Rhus typhina*, *Salvia nemorosa*, *Senecio inaequidens* sein. Gleichfalls offenbar in Ausbreitung (ohne gänzlich neu zu sein) sind *Lepidium draba* (3. Fund), *Bromus carinatus*, *Chaenarrhinum minus*, *Diploaxis tenuifolia*, *Dipsacus sylvestris*, *Epilobium lamyi*, *Filago arvensis*, *F. minima* (offenbar eine nur leichte Zunahme), *Iva xanthiifolia* (2. Fund). *Xanthium albinum* kam vormals nur an der Havel vor und ist jetzt offenbar in Ausbreitung auf Ruderalstandorten.

Artemisia dracunculus, *Bromus secalinus*, *Lathyrus hirsutus*, *Symphytum x uplandicum*, *Verbascum phlomoides* und *Vicia glabrescens* (= *dasycarpa*) sind

gleichfalls neu, allerdings ist die Dauer ihrer Anwesenheit im Gebiet schwer abzuschätzen.

Asplenium ruta-muraria und *Carex humilis* sind Wiederfunde, waren aber von jeher selten.

Carex disticha, *C. otrubae* (offenbar ein Schwerpunktraum für Brandenburg), *Potentilla supina* und *Ranunculus sardous* sind Arten, die bei den Kartierungen für brandenburgische Verhältnisse noch relativ gut vertreten waren.

Dagegen schon immer selten waren *Aethusa cynapium*, *Agrostis canina*, *Alisma lanceolatum*, *Allium scorodoprasum*, *Athyrium filix-femina*, *Carex elongata*, *Carex pallescens*, *Chaerophyllum bulbosum*, *Convallaria majalis*, *Danthonia decumbens*, *Gnaphalium sylvaticum*, *Holosteum umbellatum* (auch wenn der Zeitpunkt zu einer repräsentativen Erfassung etwas spät war), *Inula salicina*, *Juncus acutiflorus*, *J. squarrosus*, *Lathyrus sylvestris*, *Ornithopus perpusillus*, *Pimpinella major*, *Plantago arenaria*, *Potamogeton pectinatus*, *P. trichoides*, *Reynoutria japonica*, *Spirodela polyrhiza*, *Stellaria alsine*, *Vaccinium vitis-idaea* sowie *Viscum album*. *Carex ericetorum* und *Polygala vulgaris* wurden nicht bestätigt, waren aber immer schon selten.

Stark oder zumindest deutlich sind folgende Arten zurückgegangen: *Achillea ptarmica*, *Acorus calamus* (diese Art ist zudem noch auf den Havelbereich beschränkt), *Aphanes arvensis*, *Arnoseris minima*, *Buglossoides arvensis* s. l., *Caltha palustris*, *Campanula patula*, *Carex vesicaria*, *Cirsium oleraceum*, *Cynoglossum officinale*, *Epilobium palustre*, *Equisetum fluviatile*, *Euphorbia palustris*, *Filipendula ulmaria*, *Geum rivale* (evtl. zu spät erfasst), *Hottonia palustris*, *Hydrocotyle vulgaris*, *Inula britannica*, *Leonurus cardiaca*, *Melampyrum pratense*, *Ononis repens*, *Peucedanum palustre*, *Potentilla erecta*, *Ranunculus aquatilis* agg., *Potamogeton natans* (keine aktuellen Nachweise), *Ranunculus lingua*, *Salix caprea*, *Sagittaria sagittifolia*, *Serratula tinctoria* (evtl. stark zurückgegangen), *Sium latifolium*, *Stellaria palustris*, *Stratiotes aloides*, *Succisa pratensis*, *Teucrium scordium*, *Thelypteris palustris*, *Tilia cordata*, *Trifolium fragiferum*, *Vaccinium myrtillus*, *Valerianella dentata*, *Verbena officinalis* sowie *Veronica maritima*.

Ulmus glabra wurde überhaupt nicht nachgewiesen, vielleicht handelt es sich aber auch um ein Kartierungsproblem.

Typischerweise sind unter den Arten mit stark zurückgegangenen Nachweisen viele Pflanzen der basenreichen Trockenrasen, wie z. B. *Centaurea scabiosa*, *Dianthus carthusianorum*, *Linum catharticum*, *Lotus corniculatus*, *Peucedanum oreoselinum*, *Phleum phleoides*, *Pimpinella saxifraga* s. l., *Plantago media*, *Salvia pratensis*, *Scabiosa canescens*, *Stachys recta* und *Thymus pulegioides*. Überraschenderweise ist aber auch festzustellen, dass daneben gleichfalls eine Reihe von säuregebundenen Trockenrasenarten offenbar seltener geworden ist. Es handelt sich dabei meist um relativ kleine konkurrenzschwache Arten, wie *Campanula rotundifolia*, *Dianthus deltoides*, *Genista pilosa*, *Nardus stricta*, *Sedum telephium*

s. l., *Silene vulgaris*, *Solidago virgaurea*, *Thymus serpyllum* und *Viola tricolor* (letztere scheint stark zurückgegangen zu sein). Vielleicht wirken sich Eutrophierung und Zerstückelung in dieser Landschaft besonders stark aus, da hier – im Gegensatz beispielsweise zur Uckermark – die aktuell meist nur noch kleinen entsprechenden Flächen (inkl. Wegrändern und Feldrainen) besonders von der Landwirtschaft bzw. Forstwirtschaft in die Zange genommen sind.

Relativ wenig Nachweise gab es auch von *Ranunculus auricomus*, *R. bulbosus*, (jeweils evtl. schon zu spät für eine repräsentative Kartierung). Für die gleichfalls gering repräsentierten *Rumex maritimus*, *Sparganium erectum* und *Urtica kioviensis* war es hingegen wohl noch zu früh.

Wie in den vorangegangenen Berichten sind die aufgeführten Sippen nach den folgenden Kriterien berücksichtigt worden:

- gefährdete Arten
- Klein-, Unterarten, häufig übersehene Arten sowie Hybriden
- Arten mit regionaler Seltenheit
- bemerkenswerte Neophyten

Zu jeder Sippe sind MTB-Viertelquadrant, Fundort sowie Kartiergruppe genannt. Die für die einzelnen Fundpunkte auf den Kartierlisten z. T. nur pauschal angegebenen Lebensraumzuordnungen der Arten mussten entsprechend übernommen werden, so dass eine Zuordnung im Einzelfall nicht immer eindeutig ist (z. B. „Acker, Wiesen, Brachen“).

Die im Florenatlas von BENKERT et al. (1996) bzw. für die Gattung *Rosa* bei SEITZ et al. (2004) nicht enthaltenen Rasterfeldnachweise werden durch Fettdruck und Unterstreichung folgendermaßen gekennzeichnet:

3145/44 Neunachweis für das gesamte MTB

3145/**44** Neunachweis für den MTB-Quadranten

3145/44 Bestätigung eines Nachweises von vor 1950

~S zeigt eine geographische Unschärfe an, ggf. mit der Himmelsrichtung

Im Florenatlas nicht aufgeführte Sippen sind durch ein * hinter dem Namen gekennzeichnet.

Kartiergruppen:

3341/3 (+3340/4) BEUTLER, KEHL, WITT, ZIEBARTH (28.6.) (1)

3341/4 ERZBERGER, H. und S. HAMSCH, KLEMM (28.6.) (2)

3342/3 LAUTERBACH, OTTE, SCHÖNEFELDT (28.6.) (3)

3342/4 MEISSNER, RAABE, ROHNER, SCHAEPE (28.6.) (4)

3440/4 allgemeine Wanderung (Listenführer RISTOW etc.) (29.6.) (5)

3441/1 CASPERSON, JASCHKE, KLAWITTER, RATSCH (28.6.) (6)

3441/2 BENGTON, BRANDT, MORCHE, SCHWIEGK (28.6.) (7)

3441/3 HOFFMANN, KRAUSCH, KUMMER (28.6.) (8)

3441/4 FRITZSCHE, HOEHL, KRÜGER, SCHWARZ (28.6.) (9)

3442/1 ALSLEBEN, BLENAU, GEMEINHOLZER, HAACK, RISTOW (28.6.) (10)

3442/2 ARLT, FÜRSTENOW, JÜTTERSONKE, KURZE (28.6.) (11)

3442/3 HEINK, HENNIG, GRÄTZ, SEITZ (28.6.) (12)

- 3442/3 allgemeine Wanderung (Listenführer RISTOW) (27.6.) (19)
 3442/4 KASPARZ, MATTHES, MATTHES, WEISS (28.6.) (13)
 3540/2 RISTOW, ZIMMERMANN u. a. (30.6.) (20)
 3540/4 GROTH, MACHATZI (28.6.) (14)
 3541/1 BUHR, BASNER, HEINKEN, ŠMIDOVÁ (28.6.) (15)
 3541/4 BUHR, HENNING, KASPARZ (30.6.) (16)
 3542/1 BENGTON, SCHWARZ, WITT (30.6.) (17)
 3542/2 FÜRSTENOW, KLAWITTER, KUMMER (30.6.) (18)

Acer campestre

- 3541/**44** An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)
 3542/**11** N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17) (synanthrop)
3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Acer negundo

- 3342/44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)
 3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)
 3541/**13** Brielow, Ortslage (15)
 3541/**44** An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)
 3542/**11** Wald-/Tonstichgelände 2,5 km N Weseram (17)
 3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Achillea ptarmica

- 3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)
 3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)
 3441/43 Kleingewässer S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)
 3540/41 Havelufer 0,5 km N Briest (14)
 3542/**22** Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18)

Acorus calamus

- 3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)
 3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Aethusa cynapium

- 3342/44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)
 3442/**12** Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen Villa (10)

Agrimonia procera

- 3442/31** N-Rand vom Bruch NW Bagow (19)

Agrostis canina

- 3440/**41** Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)
 3441/**43** S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)
 3541/**13** Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Agrostis gigantea

- 3541/13 Brielow, Ortslage (15)
3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Ailanthus altissima

- 3541/**13** Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Alisma lanceolatum

- 3342/43** 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)
3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)
3540/22 Bruchwiesen zwischen Hohenferchesar und Fohrde (20)
3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Allium oleraceum

- 3541/**13** Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Allium scorodoprasum

- 3342/34 Ribbecker Heide Jg. 236, feuchte Rinne ca. 2,5 km S Ribbeck (3)
 3540/**41** Briest, Havelufer und Ortslage (14)

Alopecurus aequalis

- 3341/**44** Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)
 3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)
 3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)
 3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

- 3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

- 3541/13** Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Amaranthus bouchonii

- 3441/34** Acker am SO-Rand vom Mühlenberg O Marzahne, wenig (8)

Amaranthus powellii (*A. hypochondriacus* auct.)*

- 3542/22** Haveldeich SSO des „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow, 1 Expl., offenbar bei Deichausbesserungsarbeiten eingeschleppt (18) (neu für *A. hypochondriacus* agg.)

Amelanchier alnifolia

- 3441/34** SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, 3 Expl. (8)

Angelica archangelica

- 3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Anthemis arvensis

- 3341/**33** Nennhausen an der Kirche (1)
 3342/**34** Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)
 3441/**23** Ortskern Barnewitz, um Feuerwehrhaus und Friedhof (7)

Anthemis austriaca

- 3342/43** 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

Anthemis ruthenica

- 3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)
 3541/**13** Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)
 3541/**44** Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16)

Anthemis tinctoria

- 3542/**22** Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18) (synanthrop, ehem. Grasansaat, mehrere Expl.)
 3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Anthericum liliago

- 3442/33** Mühlenberg NW-Rand Bagow, 1 Expl. (19)

Anthericum ramosum

- 3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, wenige Expl. (8)

Aphanes arvensis

- 3441/44 Ackerrand W Flachsberg SO Gortz (9)

Armeria elongata

- 3341/33 Östlicher Ortseingang Nennhausen am Straßenrand (1)
 3342/34 Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)
 3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)
 3441/13 Dorf Mützlitz (6)
 3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)
 3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)
 3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Armoracia rusticana

- 3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)
 3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)
 3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)
 3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10)
 3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)
 3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)
 3541/13 Brielow, Ortslage (15)
 3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16)
3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Arnoseris minima

- 3440/**41** Acker 1 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

Artemisia dracuncul

- 3541/13** Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Asplenium ruta-muraria

- 3442/12** Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen Villa (10)

Astragalus glycyphyllos

- 3542/11** Am Beetzseezulauf ca. 1,2 km O Lünow (17)
 3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Athyrium filix-femina

- 3342/**43** N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)
 3441/**13** Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)
 3542/**11** Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Barbarea vulgaris s. str.

3542/22 Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18)

Berula erecta

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

Betula x aurata (*B. pendula* x *pubescens*)*

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Bidens cernua

3442/12 Acker N der Stallungen N Klein Behnitz (10)

Bidens connata

3441/34 Acker am SO-Rand vom Mühlenberg O Marzahne (8)

Bolboschoenus maritimus s. l.

3540/41 Havelufer 0,5 km N Briest (14)

Brachypodium sylvaticum

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Briza media

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Bromus carinatus

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Bromus secalinus

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, Roggenacker-Rand, kleiner Bestand (13)

Bryonia alba

3441/13 Dorf Mützlitz (6)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

Bryonia dioica

3341/44 Möthlow, westlicher Ortsausgang (2)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Buglossoides arvensis s. l.

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Bunias orientalis

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

Butomus umbellatus

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

3542/22 Ufer Alte Havel SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow, wenig; N-Ufer Tongrube ca. 0,7 km NW des „Brückenkopf“ 2 km ONO Zachow (18)

Calamagrostis arundinacea

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

Calamagrostis canescens

3342/34 Ribbecker Heide Jg. 236, feuchte Rinne ca. 2,5 km S Ribbeck (3)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne (8)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Calamagrostis stricta

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Callitriche palustris s. str.*

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Wegpfütze in Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Caltha palustris

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/41 Niederung zwischen Wachow u. Gohlitz (13)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Campanula patula

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Campanula persicifolia

3441/23 Ortskern Barnewitz, um Feuerwehrhaus und Friedhof (7) (wohl synanthrop)

Campanula rapunculoides

3342/31~S Retzow, Kirchhof (3)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/23 Ortskern Barnewitz, um Feuerwehrhaus und Friedhof (7)

Campanula rotundifolia

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Campanula trachelium

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10) (synanthrop?)

Cannabis sativa s. l.

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16) (s. str.)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Carex appropinquata

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Carex atherodes

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

*Carex demissa**

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5) (neu für *C. flava* agg.)

Carex distans

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Carex disticha

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne (8)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, W-Seite, viel (13)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Carex elata

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Carex elongata

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

Carex x elytroides (*C. acuta* x *nigra*)*

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2) (mit den Eltern)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5) (mit *C. acuta*)

Carex flacca

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Carex humilis

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, reichlich (8)

Carex ligetica

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3440/41 Wald ca. 2-3 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

3441/34 Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzahne (8)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

Carex otrubae

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitze und Garlitz (6)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzähne, wenige Expl. (8)

3442/**12** Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/**41** Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/**13** Brielow, Ortslage (15)

3542/**11** Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Carex pallescens

3440/**41** Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Carex panicea

3440/**41** Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/13 Brielow, Ortslage; Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 an der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/**22** Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow, wenig (18)

Carex paniculata

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Carex praecox

3441/13 Dorf Mützlitze (6)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3542/**11** N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Carex riparia

3340/**44** Schlosspark Nennhausen (1)

3342/**32** Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3440/**41** Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitze und Garlitz (6)

3441/**23** Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Carex rostrata

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

Carex x rothiae (*C. appropinquata* x *paniculata*)*

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, 1 Bult am W-Rand (13)

Carex sylvatica

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

Carex tomentosa

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Carex vesicaria

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/**43** Kleingewässer S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

Carex viridula s. str.*

3542/**11** N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17) (neu für *C. flava* agg.)

Carex vulpina agg.

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

Centaurea jacea

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/22 O-Seite Kahler Berg NNO Zachow, Straßenrand (18) (Ansaat, synanthrop)

Centaurea scabiosa

3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)

3342/43 Gemarkung S-Rand von Ribbeck (4)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

3542/22 O-Seite Kahler Berg NNO Zachow, Straßenrand (18) (Ansaat, synanthrop)

Ceratocarpus claviculata

3341/31 Abgrabungen/Motocrossgelände im Wald SW Kotzen (1)

Ceratophyllum demersum

3342/**44** Lietzow, S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10) (s. str.)

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

3541/**44** Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Ceratophyllum submersum

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/**13** Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3542/**11** An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Chaenorhinum minus

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

Chaerophyllum bulbosum

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Chenopodium ficifolium

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/**23** Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/**12** Groß Behnitz, Kirchhof (10)

3542/22 Haveldeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow, 2 Expl., offenbar bei Deichausbesserungsarbeiten eingeschleppt (18)

Cirsium oleraceum

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitze und Garlitz (6)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzähne (8)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Cladium mariscus

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Conium maculatum

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand (11)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, am Jugendheim (12)

3442/33 Feldweg NW des Mühlenberg NW Bagow (19)

3442/41 Ortslage Niebede (13)

3542/11 Waldstück (Jg. 4104), S davon verlaufender Feldweg ca. 1,3 km O Lünow; an

der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Consolida regalis

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/34 Acker am SO-Rand vom Mühlenberg O Marzahne, wenige Expl. (8)

3442/12 Acker N der Stallungen N Klein Behnitz (10)

3442/41 Ortslage Niebede (13)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Ehem. Kleinbahndamm/Straßenkreuzung ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

Convallaria majalis

3341/44 Waldgebiet S-Rand der Schwahberge 0,8 km NW Möthlow (2)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

Cornus sanguinea

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17) (synanthrop)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Coronopus didymus

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Straßenbereich vor den Wohnhäusern (12)

Corylus avellana

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3341/44 Waldgebiet S-Rand der Schwahberge 0,8 km NW Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Cynoglossum officinale

3342/43 Gemarkung S-Rand von Ribbeck (4)

3540/41 Ehemaliger Flugplatz 1 km O Briest (14)

Cytisus scoparius

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Danthonia decumbens

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Datura stramonium

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Straßenbereich vor den Wohnhäusern (12)

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16) (var. *tatula*)

3542/22 Haveldeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow, 1 Expl., offenbar bei Deichausbesserungsarbeiten eingeschleppt (18)

Dianthus carthusianorum

3342/34 Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

3441/44 Unterrand Flachsberg SO Gortz, Zeltplatz (9)

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Dianthus deltoides

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Dianthus superbus

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/44 Feuchtwiese W an der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz, 10 Expl. (16)

Diplotaxis tenuifolia

3441/44 Eingang Zeltplatz W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Straßenbereich vor den Wohnhäusern (12)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Dipsacus fullonum

3342/34 Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/12 Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen Villa (10)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

*Duchesnea indica**

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Eleocharis uniglumis

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, W-Seite (13)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Epilobium palustre

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne, wenig (8)

Epilobium lamyi

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand (11)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Epilobium tetragonum s. l.

3341/44 Möthlow, westlicher Ortsausgang (2) (s. str.)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4) (s. str.)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7) (morphologisch zwischen *lamyi* und *tetragonum* s. str. vermittelnd)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand; Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11) (s. str.)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12) (s. str.)

3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Equisetum fluviale

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

Equisetum x moorei (*E. hyemale* x *ramosissimum*)*

3441/44 W-Rand Flachsberg SO Gortz, Trockenrasen (9)

Eragrostis minor

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3542/22 Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18)

Erigeron acris agg.

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

*Eschscholzia californica**

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Euonymus europaeus

3341/33 Holzlagerplatz ca. 1 km O Nennhausen (1)

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3442/12 S-Rand Waldgebiet N der Stallungen N Klein Behnitz (10)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3542/22 Herrenberg und O-Seite Kahler Berg
NNO Zachow (18)

Euphorbia esula

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N
angrenzender Forst (11)

Euphorbia lathyris

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Gra-
benniederung (4)

*Euphorbia marginata**

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10)

Euphorbia palustris

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen
Schuhmachersiedlung und Pferdewerder,
1,3 km ONO Zachow, 4 Expl. (18)

Fagus sylvatica

3342/34 Ribbecker Heide Jg. 236, feuchte Rinne
ca. 2,5 km S Ribbeck (3)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N
angrenzender Forst (11)

3542/**11** Wald-/Tonstichgelände O Lünow
2,5 km N Weseram (17)

Festuca filiformis

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohle-
weghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heide-
hof (5)

Festuca polesica

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

Filago arvensis

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möth-
low (2)

3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen
Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz
(7)

3441/**44** W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3540/**41** Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungs-
platzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Herrenberg und O-Seite Kahler Berg
NNO Zachow (18)

Filago minima

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möth-
low (2)

3441/**34** Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzahne
(8)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Straßen-
bereich vor den Wohnhäusern (12)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungs-
platzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Filipendula ulmaria

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen
Mützlitz und Garlitz (6)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Goh-
litz (13)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage,
Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Fraxinus pennsylvanica

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow
2,5 km N Weseram (17)

*Galeobdolon argentatum**

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

*Galium elongatum**

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen
Mützlitz und Garlitz (6)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km
WNW Gortz (9)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer
Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer
mit Badestelle (12); NW-Rand vom
Bruch WNW Bagow (19)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow
2,5 km N Weseram (17)

Galium palustre s. str.*

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Lie-
pe (2)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne (8)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen
Schuhmachersiedlung und Pferdewerder,
1,3 km ONO Zachow (18)

Galium saxatile

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohle-
weghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heide-
hof (5)

Galium spurium

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km
NW Möthlow (2)

Genista pilosa

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow, 2 Expl.
(19)

Geranium palustre

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Goh-
litz (13)

Geranium pyrenaicum

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Gra-
benniederung (4)

3442/**12** Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen
Villa (10)

3442/**21** Quermathen OSO Groß Behnitz, Orts-
lage und N-Rand (11)

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

Geum rivale

3542/**11** Wald-/Tonstichgelände O Lünow
2,5 km N Weseram (17)

Glyceria declinata

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungs-
platzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Glyceria notata

3441/**13** Gemarkung N der Mittelheide zwischen
Mützlitz und Garlitz (6)

3441/**23** Wassergefüllte flache Senke im Acker
0,5 km N Barnewitz (7)

Gnaphalium sylvaticum

3441/**34** Ackerrand am SO-Rand vom Mühlen-
berg O Marzahne, 1 Expl. (8)

Gypsophila perfoliata

3541/44 Unterhalb Brückenböschung an der
Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz,
sandiger Wegrand, 1 Expl. (16)

Hierochloa odorata agg.

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Sportplatz
mit S angrenzender Beetzseeuferzone
(12)

Hippuris vulgaris

3540/22 Bruchwiesen zwischen Hohenferchesar
und Fohrde (20)

Holosteum umbellatum

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möth-
low (2)

Hottonia palustris

3540/41 Nördlicher Gewässerrand am O-Rand
von Briest (14)

3542/**11** Wald-/Tonstichgelände S Lünow 2,5 km
N Weseram (17)

Hydrocharis morsus-ranae

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne (8)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer
Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/**22** Ehem. Tongrubengelände zwischen
Schuhmachersiedlung und Pferdewerder,
1,3 km ONO Zachow (18)

Hydrocotyle vulgaris

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km
WNW Gortz (9)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

Hypericum tetrapterum

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Gra-
benniederung (4)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen
Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand
Barnewitz (7)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

Inula britannica

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohle-
weghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heide-
hof (5)

Inula salicina

3342/**32** Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

Iva xanthiifolia

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer
mit Badestelle (12)

*Juglans regia**

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer
mit Badestelle (12)

3540/41 ehem. Militärgelände an der Havel ca.
1 km S Briest (14)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW
Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram; an
der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO
Weseram (17)

Juncus acutiflorus

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

*Juncus x diffusus (J. effusus x inflexus)**

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5) (mit den Eltern)

Juncus inflexus

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, W-Seite, viel (13)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Juncus squarrosus

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz, am Weg (9)

Juniperus communis

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

Koeleria glauca

3441/34 S-Hang Rabenberg OSO Marzahne, mehrfach (8)

Koeleria macrantha

3342/34 Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

3441/44 Unterrand Flachsberg SO Gortz, Zeltplatz (9)

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

3540/41 Ehemaliger Flugplatz 1 km O Briest (14)

Lathyrus hirsutus

3542/11 Heckengelände O Lünow 2,5 km N Weseram, Ackerbrache (17)

Lathyrus palustris

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Lathyrus sylvestris

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil bzw. N angrenzender Forst (11)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Lemna turionifera

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne, Wiesengraben, viel (8)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

Leonurus cardiaca s. str.*

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4) (s. l.) (neu für *L. cardiaca* s. l.)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10)

3442/33 Feldweg NW des Mühlenberg NW Bagow (19)

Lepidium draba (= *Cardaria draba*)

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16)

Lepidium densiflorum

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

Leucanthemum vulgare s. str.

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9) (hier wäre eine zytologische Bestätigung wünschenswert)

Leymus arenarius

3441/34 S-Fuß Rabenberg OSO Marzahne, Wegrand, wenige Expl. (8)

Limosella aquatica

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Linum catharticum

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Lolium multiflorum

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Lysimachia punctata

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

Lythrum hyssopifolia

3442/34 Päwesin, Acker N des Ortes (12)

Malva alcea

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

3442/12 Zweitnördlichstes Soll NNW der Stellungen N Klein Behnitz (10)

Melampyrum pratense

3441/23 Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz (7)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Milium effusum

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

Molinia caerulea

3342/34 Ribbecker Heide Jg. 236, feuchte Rinne ca. 2,5 km S Ribbeck (3)

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/23 Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz (7)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/22 ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Myosotis laxa

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne, Feuchtwiese, Grabenrand, zahlreich (8)

Myosurus minimus

3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)

3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Lotus corniculatus

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand (11)

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

Lotus pedunculatus (= *L. uliginosus*)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

*Lupinus angustifolius**

3341/44 Möthlow, westlicher Ortsausgang (2)

Luzula multiflora

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Lychnis flos-cuculi

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

3541/**44** An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow, viel (18)

Myriophyllum spicatum

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

3542/22 N-Ufer Tongrube ca. 0,7 km NW des „Brückenkopf“ 2 km ONO Zachow, viel (18)

Myriophyllum verticillatum

3541/**44** Gollwitz, NW-Rand (16)

Nardus stricta

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/**43** S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow (19)

Odontites vulgaris s. str.

3542/11 Heckengelände O Lünow 2,5 km N Weseram, Ackerbrache (17)

Oenanthe aquatica

3441/**23** Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3542/**11** Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

Oenanthe fistulosa

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz, Graben, wenige Expl. (6)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Ononis repens

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3342/43 Gemarkung S-Rand von Ribbeck (4)

3441/13 Dorf Mützlitz (6)

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

Ophioglossum vulgatum

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Ornithopus perpusillus

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

Oxalis corniculata s. l.

3342/31~S Retzow, Kirchhof (3)

3441/23 Ortskern Barnewitz, um Feuerwehrhaus und Friedhof (7)

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10) (cv. *atropurpurea*)

3442/24 Schwanebeck, an der Kirche (11) (cv. *atropurpurea*)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

3542/11 Ortslage Lünow und angrenzendes Beetzseeufer (17)

Peplis portula

3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

Persicaria minor

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Persicaria mitis

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Petasites hybridus

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/23 Feldweg, Sölle ca. 2 km SW Schwanebeck (11)

Petrorhagia prolifera

3341/**44** Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

3541/44 Gollwitz, Kirche (16)

Peucedanum oreoselinum

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Peucedanum palustre

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

*Phleum bertolonii**

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Phleum phleoides

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

3441/44 Unterrand Flachsberg SO Gortz, Zeltplatz (9)

Physalis alkekengi agg.

3341/33 Nennhausen an der Kirche (1)

*Phytolacca esculenta**

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Picris hieracioides

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/**43** S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

Pimpinella major

3542/**11** Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

Pimpinella saxifraga agg.

3441/**43** S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9) (cf. *P. saxifraga* s. str.)

Plantago arenaria

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

Plantago uliginosa (= *P. intermedia*)*

3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

Plantago media

3442/**41** Wachow, Dorfanger und Teich (13)

3542/22 N-Ufer Tongrube ca. 0,7 km NW des „Brückenkopf“ 2 km ONO Zachow, Wegrand, 1 Expl. (18)

Poa palustris

3342/**44** Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/**21** Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Polygala comosa

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Polygonatum multiflorum

3441/23 Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz (7)

Polygonatum odoratum

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz (7)

3442/**21** Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Polypodium vulgare agg.

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

Populus x canescens (*P. alba* x *tremula*)*

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

Populus nigra

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17) (sehr alter Baum, große Maserknollen); an der ehem. Kleinbahn NW Roskow, ca. 1,5 km NNO Weseram, an Wegen (17) (viele Expl., z. T. gepflanzt)

3542/22 Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18)

Portulaca oleracea

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/23 Ortskern Barnewitz, um Feuerwehrhaus und Friedhof (7)

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10)

Potamogeton crispus

3442/**41** Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Potamogeton pectinatus

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Potamogeton perfoliatus

3442/**33** Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

Potamogeton trichoides

3541/44 Gollwitz, NW-Rand, Graben, größerer Bestand (16)

Potentilla erecta

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Potentilla incana

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

3441/44 Unterrand Flachsberg SO Gortz, Zeltplatz (9)

Potentilla supina

3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz, Feuchtsenke unweit der B1, 1 Expl. (16)

3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow, ruderal 1 Expl. (18)

Primula veris

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Prunus avium

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16) (ob indigen?)

Prunus spinosa

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/34 Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzahne (8)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3442/12 Acker N der Stallungen N Klein Behnitz (10)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand (11)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

Pulicaria dysenterica

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Ranunculus aquatilis agg.

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7) (s. str.)

Ranunculus auricomus agg.

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

Ranunculus bulbosus

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Ranunculus lingua

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/33 NW-Rand vom Bruch WNW Bagow, ca. 50 Expl. (19)

Ranunculus sardous

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/34 Ackerrand am SO-Rand vom Mühlenberg O Marzahne, wenige Expl. (8)

3442/34 Pāwesin, Acker N des Ortes (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

Reseda luteola

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

Reynoutria japonica

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3542/22 Am „Brückenkopf“ 2,5 km O Zachow (18)

Rhamnus cathartica

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/34 Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzahne (8)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Rhus typhina

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Ribes rubrum agg.

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17) (s. str., ob indigen?)

3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Rosa caesia s. l.

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3542/11 Heckengelände O Lünow 2,5 km N Weseram, Wegrand (17)

Rosa corymbifera

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Rosa rugosa

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

Rosa subcollina

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3542/22 SO-Hang Herrenberg NNO Zachow, zahlreich (18)

Rumex conglomeratus

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Rumex maritimus

3342/43 0,6 km S Ribbeck, Feldwegrand/Acker (4)

3542/22 Ackersenke/Wäldchen 1 km NNO Zachow (18)

Rumex palustris

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

Rumex x pratensis (*R. crispus* x *obtusifolius*)*

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

Sagittaria sagittifolia

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

Salix alba

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Salix x alopecuroides (*S. fragilis* x *triandra*)*

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

Salix aurita

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Salix caprea

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

Salix cf. *gmelinii* (*S. x dasyclados* auct.)*

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

Salix x multinervis (*S. aurita* x *cinerea*)*

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

Salix purpurea

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Salix repens s. str.*

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Salix x rubens (*S. alba* x *fragilis*)*

3341/33 Holzlagerplatz ca. 1 km O Nennhausen (1) (neu für *S. fragilis* agg.)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3) (neu für *S. fragilis* agg.)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Pāwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/13 Brielow, Ortslage (15)

3542/**11** Heckengelände 2,5 km N Weseram (17) (neu für *S. fragilis* agg.)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Salix triandra subsp. *amygdalina**

3441/23 Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7) (neu für *S. triandra* s. l.)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12) (neu für *S. triandra* s. l.)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Salix triandra s. l.*

3540/**41** Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17) (subsp. *triandra*)

Salix viminalis

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3342/**32** Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3441/**23** Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3540/**41** Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Salvia nemorosa

3540/41 Ehem. Flugplatz 1 km O Briest (14) (synanthrop)

Salvia pratensis

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, mehrfach (8)

3542/22 O-Seite Kahler Berg NNO Zachow, Straßenrand (18) (Ansaat, synanthrop)

Sambucus racemosa

3341/31 Abgrabungen/Motocrossgelände im Wald SW Kotzen (1)

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, 2 Expl. (8)

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

Samolus valerandi

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3542/11 N-Sitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Sanguisorba minor s. l.

3442/**21** Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11) (*S. balearica*)

3442/**41** Ortslage Niebede (13) (synanthrop?)

3542/22 O-Seite Kahler Berg NNO Zachow, Straßenrand (18) (*S. balearica*, Ansaat, synanthrop)

Scabiosa canescens

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, zahlreich (8)

Schoenoplectus tabernaemontani

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne, mehrere kleine Trupps (8)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/**13** Brielow, Ortslage (15)

3541/**44** An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Scirpus sylvaticus

3441/**23** Feldsoll und Gräben am W-Ortsrand Barnewitz (7)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/**41** Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Scleranthus perennis

3441/**34** Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzahne (8)

Scolochloa festuacea s. l.

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

3542/22 Ufer Alte Havel SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow, mehrfach (18)

Securigera varia

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/13 Dorf Mützlit (6)

3442/41 Ortslage Niebede (13)

Sedum album

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15) (synanthrop)

Sedum rupestre

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/**34** SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, mehrfach (8)

Sedum telephium agg.

3541/44 Gollwitz, südöstliche Ortsrandlage (Steinberg) (16) (*S. maximum*)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

Senecio inaequidens

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

Senecio paludosus

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3542/11 O Lünow, Beetzseeufer (17)

Serratula tinctoria

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3542/**22** N-Ufer Tongrube ca. 0,7 km NW des „Brückenkopf“ 2 km ONO Zachow, Wegrand (18)

Silaum silaus

3541/**13** Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Silene otites

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, wenig (8)

Silene vulgaris

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Sium latifolium

3441/**23** Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3442/**41** Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Solidago virgaurea

3541/13 Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Sonchus palustris

3441/44 W-Ufer Beetzsee SO des Flachsberg 1,8 km SW Gortz (9)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Sportplatz mit S angrenzender Beetzseeuferzone (12)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

3542/22 östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Sparganium erectum

3341/44 Niederung S der Schwahberge 0,6 km NW Möthlow (2)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10) (s. str.)

Spirodela polyrrhiza

3341/**43** Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

Stachys recta

3441/34 SO-Hang Mühlenberg OSO Marzahne, wenig (8)

Stachys sylvatica

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3442/12 Groß Behnitz, Kirchhof (10)

3442/**31** N-Rand vom Bruch NW Bagow (19)

Stellaria alsine

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

Stellaria palustris

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohleweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzahne (8)

3441/**43** S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Stratiotes aloides

3540/41 Nördlicher Gewässerrand am O-Rand von Briest (14)

Succisa pratensis

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Symphytum x uplandicum

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

Tanacetum parthenium

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3441/13 Dorf Mützlit (6)

Taxus baccata

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

Teucrium scordium

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

Teucrium scorodonia

3442/33 Wegrand S vom Bruch W Bagow, ca. 3 qm großer Bestand (19)

Thalictrum flavum

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzähne (8)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz, SO-Seite im Schilf (13)

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram; N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Thelypteris palustris

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Thymus pulegioides

3441/44 W-Seite Flachsberg SO Gortz (9)

Thymus serpyllum

3441/34 Mühlenberg/Rabenberg OSO Marzähne (8)

3442/33 Mühlenberg NW-Rand Bagow (19)

Tilia cordata

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3342/43 N-Rand Waldgebiet 1 km SSO Ribbeck (4)

3442/21 Bahnhof Groß Behnitz, O-Teil, bzw. N angrenzender Forst (11)

3542/22 Herrenberg und O-Seite Kahler Berg NNO Zachow (18)

Tilia platyphyllos

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12) (wohl synanthrop)

Tragopogon orientalis

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

Trifolium fragiferum

3342/44 Lietzow, Ort und S angrenzende Grabenniederung (4)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

Trifolium medium

3342/34 Ackerrand ca. 0,8 km S des SW-Ortsausgangs Ribbeck (3)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

Ulmus laevis

3341/31 Abgrabungen/Motocrossgelände im Wald SW Kotzen (1)

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3442/21 Quermathen OSO Groß Behnitz, Ortslage und N-Rand (11)

3442/41 Waldgebiet W Gohlitz (13)

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Ulmus minor

3341/31 Abgrabungen/Motocrossgelände im Wald SW Kotzen (1)

3341/33 Nennhausen an der Kirche (1)

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/32 Wäldchen ca. 1 km NO Selbelang (3)

3540/41 Ehem.s Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Herrenberg und O-Seite Kahler Berg NNO Zachow (18)

Utricularia vulgaris agg.

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3540/41 Nördlicher Gewässerrand am O-Rand von Briest (14)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

Urtica kioviensis

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

Vaccinium myrtillus

3440/41 Wald ca. 2-3 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

Vaccinium vitis-idaea

3440/41 Wald ca. 2-3 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

Valeriana officinalis s. str.*

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/33 Bollmannsruh W Päwesin, Beetzseeufer mit Badestelle (12)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 Heckengelände 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Valerianella dentata

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz, Ackerrand, mehrfach (16)

Valerianella locusta

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

Verbascum densiflorum

3341/44 Weinberg mit stillgelegter Kiesgrube W-Rand von Möthlow (2)

3342/31 Sölle ca. 0,5 km NO Retzow (3)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

3542/11 An der ehem. Kleinbahn ca. 1,5 km NNO Weseram (17)

3542/22 Östlicher Ortsausgang Zachow (18)

Verbascum nigrum x *lychnitis**

3542/22 Herrenberg, O-Seite, Kiesgrube, NNO Zachow, 3 Expl., offenbar ohne die Eltern (18)

Verbascum phlomoides

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

Verbena officinalis

3341/33 Nennhausen an der Kirche (1)

3442/12 Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen Villa (10)

3442/33 Bagow, Dorflage (19)

*Veronica anagallis-aquatica**

3341/43 Wiesen an der Straße ca. 1,2 km O Liepe (2)

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

3541/13 Brielow, Ortslage (15) (neu für *V. anagallis-aquatica* agg.)

Veronica beccabunga

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

3442/12 Groß Behnitz, Ufer des Groß Behnitzer Sees an der Borsig'schen Villa (10)

3442/41 Niederung zwischen Wachow und Gohlitz (13)

Veronica catenata

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/23 Wassergefüllte flache Senke im Acker 0,5 km N Barnewitz (7)

Veronica maritima (= *V. longifolia*)

3540/22 Bruchwiesen zwischen Hohenferchesar und Fohrde (20)

3540/41 Havelufer 0,5 km N Briest (14)

Veronica polita

3340/44 Schlosspark Nennhausen (1)

3341/33 Nennhausen an der Kirche (1)

3442/12 Groß Behnitz, Ort, an der Borsig'schen Villa (10)

Veronica scutellata

3440/41 Pritzerber Laake W Seelensdorf, Hohlweghorst-Wiese 2,5 km NW vom Heidehof (5)

3441/34 Mahrzahner Fenn SO Mahrzähne (8)

3441/13 Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mützlitz und Garlitz (6)

3441/**23** Gemarkung ca. 1,5 km WSW Barnewitz (7)

3541/44 An der Emsterkanalbrücke (B1) SW Gollwitz (16)

3542/11 N-Spitze Lünow, Beetzseeufer (17)

Veronica triphyllos

3342/**44** Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3440/**41** Acker 1 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

Veronica verna s. str.

3440/41 Acker 1 km NW vom Heidehof, Pritzerber Heide W Seelensdorf (5)

Viburnum opulus

3441/**13** Gemarkung N der Mittelheide zwischen Mütlitz und Garlitz (6)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

3541/44 Gollwitz, NW-Rand (16)

3542/11 Wald-/Tonstichgelände O Lünow 2,5 km N Weseram (17)

3542/22 Ehem. Tongrubengelände zwischen Schuhmachersiedlung und Pferdewerder, 1,3 km ONO Zachow (18)

Vicia glabrescens (= *V. dasycarpa*, *V. villosa* subsp. *varia*)

3442/33 Feldweg NW des Mühlenberg NW Bagow (19)

Vinca minor

3540/41 Nördlicher Gewässerrand am O-Rand von Briest (14)

3541/13 Brielow, NW-Rand der alten Ortslage, Tonstiche (15)

Viola tricolor

3442/41 Wachow, Dorfanger und Teich (13)

3540/41 Ehem. Militärgelände an der Havel ca. 1 km S Briest (14)

Viscum album

3542/22 Havel-/Tonstichdeich SSO „Pferdewerder“ 2,5 km O Zachow (18)

Viscum laxum

3342/34 Ribbecker Heide Jg. 236, feuchte Rinne ca. 2,5 km S Ribbeck (3)

3441/43 S-Rand Ketzürer Heide ca. 2,1 km WNW Gortz (9)

Xanthium albinum

3341/44 Sandgrube Mühlenberg SSO von Möthlow (2)

3342/44 Abgrabung am O-Rand von Berge (4)

3540/41 Briest, Havelufer und Ortslage (14)

3541/**13** Brielow, Rand des Truppenübungsplatzes 1-1,5 km W des Ortes (15)

Literatur

- BÄSSLER, M. 1975: Bericht über die 4. Floristische Vortrags- und Exkursionstagung der Brandenburgischen Pflanzenkartierung in Rathenow. – Gleditschia 3: 197-199.
- BENKERT, D. 1992: Bericht über die 22. Brandenburgische Botanikertagung in Lehnin 1991. – Gleditschia 20: 207-218.
- BENKERT, D., KARSTEN, U., MÜLLER-STOLL, W. R. & H.-D. KRAUSCH 1969: Die xerotherme Hügel flora im Potsdam-Brandenburger Havelgebiet. Beiträge zur Flora und Vegetation Brandenburgs 41. – Wiss. Z. Pädag. Hochschule Potsdam, Math.-Nat. R. 13: 331-358.
- BURKART, M. 1998: Die Grünlandvegetation der unteren Havelau in synökologischer und syntaxonomischer Sicht. – Archiv Naturwiss. Diss. 7. Wiehl.
- BURKART, M., KUMMER, V. & W. FISCHER 1995: Floristische Neu- und Wiederfunde im Gebiet der Unteren Havel. – Mitt. Flor. Kartierung Halle 20: 24–36.
- BENKERT, D., FUKAREK, F. & H. KORSCH (Hrsg.) 1996: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Ostdeutschlands. – Jena, Stuttgart, Lübeck, Ulm.
- KRAUSCH, D. 2006: Vegetation. – In: KINDER, S. & H. T. PORADA: Brandenburg an der Havel und Umgebung. – Landschaften in Deutschland. Werte der Deutschen Heimat. – Köln, Weimar, Wien: 21-27.

KUMMER, V. & M. BURKART 1996: Die Flora der Stromtalwiesen an der Unteren Havel und andere botanische Besonderheiten. – Landesanstalt f. Großschutzgebiete (Hrsg.). Havel-report I: 30–39.

MARCINEK, J. & L. ZAUMSEIL 2006: Landeskundlicher Überblick: Naturraum und Landschaft. – In: KINDER, S. & H. T. PORADA: Brandenburg an der Havel und Umgebung. – Landschaften in Deutschland. Werte der Deutschen Heimat. – Köln, Weimar, Wien: 1-7.

SEITZ, B., RISTOW, M., KLEMM, G., RÄTZEL, S., SCHULZE, G. & M. HOFFMANN 2004: Zur Verbreitung der Wildrosen und verwilderten Kulturrosen in Berlin und Brandenburg. – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 137: 137-267.

WAUER, S. 2006: Beetzsee. – In: KINDER, S. & H. T. PORADA: Brandenburg an der Havel und Umgebung. – Landschaften in Deutschland. – Werte der Deutschen Heimat. – Köln, Weimar, Wien: 243-247.

WIEGANK, F.-M. 2009a: Die Biotoptypen des Naturschutzgebietes Pritzerber Laake. – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 142: 95-132.

WIEGANK, F.-M. 2009b: Schmelzwasserrinne und Hochwasserflutal – die Pritzerber Laake. – Brandenburg. Geowiss. Beiträge 21 (1/2): 55-61.

Anschriften der Verfasser:

Michael Ristow
AG Vegetationsökologie & Naturschutz
Institut für Biochemie & Biologie
Universität Potsdam
Maulbeerallee 2/3
D-14469 Potsdam
ristow@rz.uni-potsdam.de

Dr. Frank Zimmermann
Landesumweltamt Brandenburg, Ö2
Seeburger Chaussee 2
D-14476 Potsdam
frank.zimmermann@lua.brandenburg.de

Buchbesprechung

HEMPEL, W. 2009: Die Pflanzenwelt Sachsens von der Späteiszeit bis zur Gegenwart. – Hrsg.: Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt/Naturschutzfonds. – Weißdorn-Verlag, Jena, 248 S., zahlr. Abb., div. Karten i. Anhang. ISBN 978-3-936055-57-3 (29,90 €). Beiträge zur Flora Sachsens oder seiner Landesteile folgen einer alten Tradition. Diese reicht mit BURSER, FRANKE und JENISIUS bis in das späte 16. Jahrhundert zurück, hatte auch im 18. Jahrhundert, z. B. mit BOEHMER, GEMEINHARDT und WIPPACHER, herausragende Vertreter und erreichte – wie auch in anderen Ländern – im 19. Jahrhundert eine Hoch-Zeit, aus der BARBER, DRUDE und WÜNSCHE ins 20. Jahrhundert vermittelten. Und auch danach blieb man in Sachsen aktiver als in manchen Nachbarlandschaften, wovon die jüngsten Florenwerke für traditionelle Räume, z. B. durch OTTO (2004) für die Oberlausitz, GUTTE (2006) für das Leipziger Stadtgebiet oder WEBER et al. (2007) für das Vogtland, zeugen. Dahin gehört auch der „Atlas der Farn- und Samenpflanzen Sachsens“ (HARDTKE & IHL 2000).

Wer in dem hier vorzustellenden, von WERNER HEMPEL unter Mitarbeit von D. HANS-PACH, M. HÖLZEL, F. MÜLLER und H.-W. OTTO verfassten Buch zunächst in das umfängliche Literaturverzeichnis schaut, trifft auf all diese Namen wieder, findet aber auch mehr als 100 Beiträge erwähnt, für die Autoren wie K. BLASCHKE, W. COBLENZ oder H. FRENZEL zu nennen sind. Mit ihnen und vielen anderen gelingt HEMPEL das, was er als sein Anliegen formuliert, „die Synthese von Geschichtswissenschaften und Botanik“. Darunter fallen die Kombinationen von Pollen- und Großrestanalyse mit der Archäologie und auch die von Floren- und Vegetationsanalyse mit Landnutzungsgeschichte. So wundert es nicht, dass er seine Arbeit ELSBETH LANGE in Erinnerung an gemeinsame Studienjahre in Jena widmet, gleichzeitig seiner Vorbilder und Lehrer THEODOR SCHÜTZE und HEDWIG FRENZEL gedenkend.

Die einführenden Kapitel – Quellen und Grundlagen der Floren- und Vegetationsgeschichte – bereiten auf die Schwerpunkte des Buches in den Kapiteln 4 und 5 vor. Diese stellen zunächst die natürliche Vegetationsentfaltung seit dem Spätglazial bis zum Subatlantikum, konkret bis zu den um 1000 n. Chr. noch vorhandenen Mooren und Wäldern, dar. Hilfreich für das Verständnis dazu ist die auf den Seiten 10/11 vorangestellte zeitliche Feingliederung des Spätglazials und Holozäns. Kartographische Illustration ermöglicht die Darstellung der Verbreitung relikitärer Nadelgehölze, der Moor-Kiefer in den erzgebirgischen Hochmooren und der Gemeinen Fichte in der Oberlausitz. Das aktuelle Verbreitungsbild des Purpur-Hasenlattichs soll das des früher montan verbreiteten „hercynischen Fichten-Tannen-Buchenwaldes“ selbst noch in den heute verbreiteten Fichtenforsten repräsentieren.

Der zweite große Abschnitt setzt erwartungsgemäß wieder im Neolithikum ein und behandelt den diskontinuierlichen Einfluss des Menschen auf Flora und Vegetation, z. B. deren Bereicherung durch Archäophyten, bis zum Ende des Mittelalters. Wie unterschiedlich Natur- als Siedlungsräume genutzt wurden, wird beispielhaft anhand der Kartenvergleiche von Lausitzer Kultur (K 19) und La Tène (K 20) oder von frühslawischer Zeit (K 22) und Hochmittelalter nach der großen Rodungsphase (K 24) deutlich und textlich belegt mit Ausführungen zum Floren- wie Vegetationswandel durch Siedlungsplatznutzung, Rodung, Auelehmbildung, Eingriffe in Hydromorphie, durch Feldbau, Weide- und frühe Wiesenbewirtschaftung.

Ein dritter Abschnitt ist den neuzeitlichen Entwicklungen vor allem seit dem 18. Jahrhundert gewidmet, dem Strukturwandel in der Landnutzung (Bracheaufgabe, Futterpflanzenanbau, zunehmende Hackkulturen, differenziertere Grünlandbewirtschaftung, Technikentfaltung u. a.), der rigorosen Waldvernichtung durch Bergbau und Industrie sowie der sich anschließenden sogenannten „geregelten Forstwirtschaft“ und schließlich der Entstehung von Teichlandschaften. Bemerkenswert sind besonders die Darstellungen zur historischen Entwicklung des Grünlandes. Dem eigentlichen Industriezeitalter wird mit der Besonderheit der großräumigen, landschaftsvernichtenden Braunkohlentagebaue Platz eingeräumt. Die Neophytenproblematik wird ausführlich abgehandelt. Sehr zeitig (S. 48) bringt der Autor eine eher zusammenfassende tabellarische Übersicht der Florenveränderung unter dem Einfluss des Menschen, die man sich gern etwas ausführlicher und weiter hinten im Buch gewünscht hätte. Beschlossen wird der Band mit einem knappen Kapitel zur Landschafts- und Florenentwicklung ab 1960.

Es bleibt das besondere Verdienst des Autors, die übliche Form der Darstellung der Flora und Vegetation von Naturräumen eines Landes aus eher statischer Betrachtung durch eine dynamische, lange Zeiträume berücksichtigende ergänzt und bereichert zu haben. Das bewirkt beim interessierten Leser ein tieferes Verständnis für Natur und Naturentwicklung und berührt unmittelbar auch Fragen des aktuellen Naturschutzes.

H. Illig